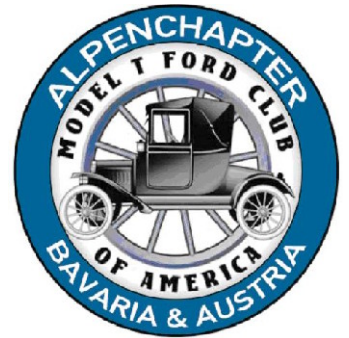


## Einbauanleitung

### Rocky Mountain Brakes

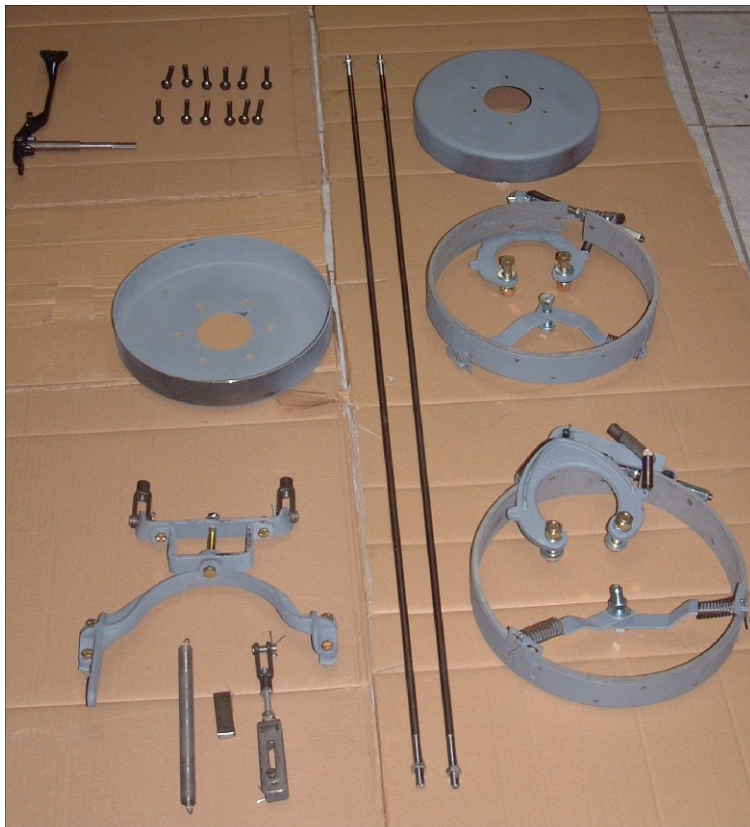
#### für Ford T bis Baujahr 1925



Autor: Reiner Wilhelm

Diese Beschreibung wurde beim Einbau von Rocky Mountain Brakes in einen Ford T Fordor Sedan Baujahr 1924 erstellt. Trotz aller Sorgfalt kann keine Gewähr für die Richtigkeit übernommen werden. Die Verwendung dieser Anleitung erfolgt auf eigene Gefahr.

Nach Bestellung der Rocky Mountain Brakes und etwaigem Zubehör liegen folgende Teile vor.



Oben links ist als Sonderzubehör das neue Bremspedal zu sehen. Es verfügt bereits über eine Montagelassche an der Unterseite für das Bremsgestänge. Neben dem Bremspedal liegt als weiteres, wichtiges Zubehör neue Schrauben für die Montage der Bremstrommeln.

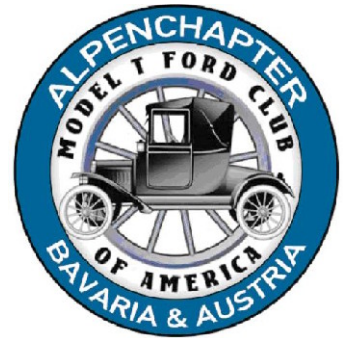
Die Teile sind grundiert und sollten als erstes demontiert und mit Silikonentferner gereinigt und entfettet werden. Dann kann lackiert werden. Da die Bremsen kaum zu sehen sind, reicht ein Streichen mit der Lackierrolle und einem feinen Pinsel.

Ich habe meine Rockys bei Langs bestellt, bin aber sicher, dass diese beim Hersteller, Mac's Antique Autoparts oder bei Snyders genauso gut geliefert werden. Wer Beratung möchte, dem kann ich die Fa. Eberle in Großbettlingen empfehlen, auch Herr Eberle hat die Bremsen auf Lager.

## Einbauanleitung

### Rocky Mountain Brakes

#### für Ford T bis Baujahr 1925



Autor: Reiner Wilhelm

Musterbestellung:

Quan.	Part.No	Description	Each	Total
1	RMB	Rocky Mountain Brakes		565,95
12	RMB-BOLT	Hub Bolts	1,50	18,00
1	RMB-PEDB	Brake Shaft 17-25		74,95
1	3379B	Transmission Cover Door Gasket		0,85
2	2505SH	Axle shim	1,55	3,10
2	2506	Axle fiber disc	0,25	0,50
1	2510S	Axle housing cap set		6,75



Die Demontage der Hinterräder erfolgt mit einem Radabzieher. Hierbei ist darauf achten, dass der Abzieher vollständig aufgeschraubt ist und die Arretierung, welche auf der linken Seite zu sehen ist, angespannt wird.

Der Radabzieher ist bei unserem Chief of Technic Leonard Lanzl günstigst zu beziehen.



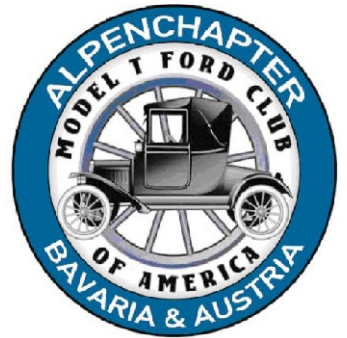
Hier sollte man zu Beginn noch einen Blick darauf werfen. Denn am Ende sollte der Abstand der Trommel in etwa wieder dem ursprünglichen entsprechen. Dieser Abstand kann mit ‚Shims‘ reguliert werden. Dazu aber später mehr.

## Einbauanleitung

### Rocky Mountain Brakes

#### für Ford T bis Baujahr 1925

Autor: Reiner Wilhelm



So sieht die Trommelbremse vor Demontage aus.

Rechts sieht man die zwei Schrauben, welche entfernt werden um die Maulklammer zu halten.



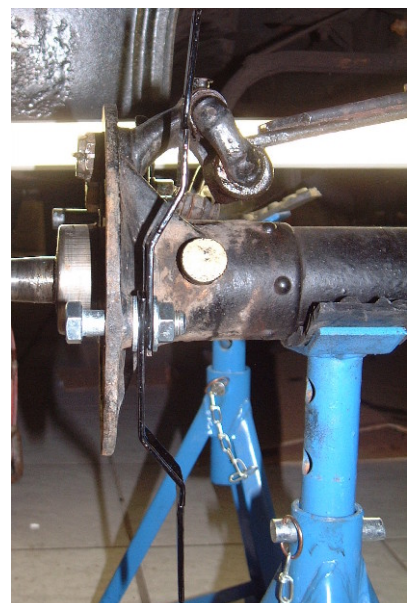
Diese beiden Schrauben werden durch neue ersetzt, welche um die Stärke der Klammer länger sind. Auf diesem Bild sieht man das deutlich.



Die Klammern sind für die beiden Fahrzeugseiten unterschiedlich. Es muss jeweils diejenige verwendet werden, welche in der oberen Nase ein Loch für die Befestigung der Feder hat.



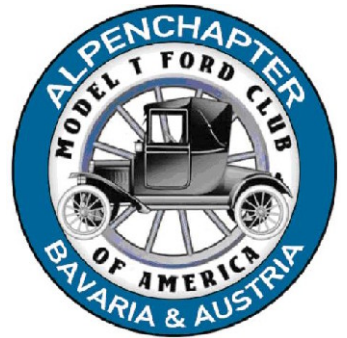
Die rechte Schraube wird ebenfalls ersetzt und die Halter werden entsprechend der Abbildung montiert. Der Halter mit dem kürzeren Ende und der etwas stärkeren Biegung muss als erstes auf die Schraube und nach unten weisen.



## Einbauanleitung

### Rocky Mountain Brakes

#### für Ford T bis Baujahr 1925

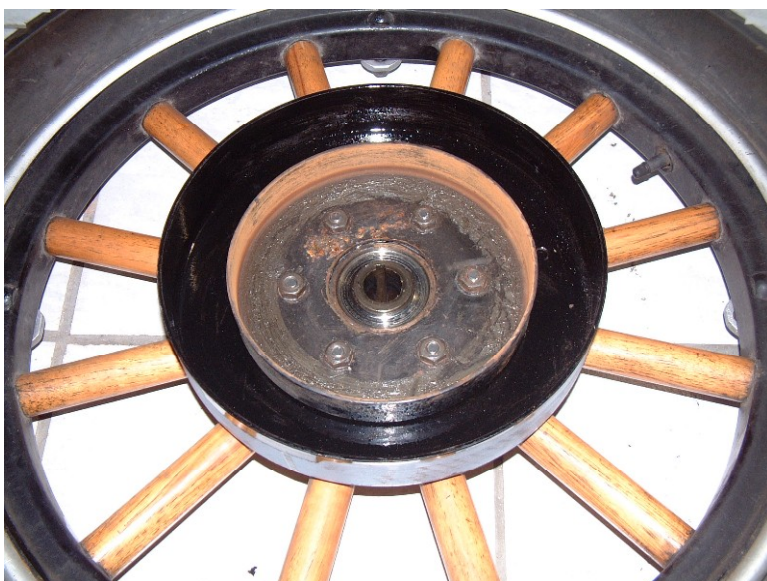


Autor: Reiner Wilhelm



So sieht dann der fertig aufgesteckte Bremssattel aus. Und so von der Innenseite. Damit ist der erste Teil erledigt.

Die Räder müssen nun mit der neuen Trommel versehen werden. Hierzu werden die Schrauben alle gelöst und die Trommel der Notbremse abgenommen. Dann werden die Schrauben mit einem Durchschlag, es tut auch eine Schloßschraube durch die Felge durchgeschlagen. Hierbei sollten nicht alle Schrauben entfernt werden, sondern lediglich jeweils zwei gegenüberliegende.



Jetzt kommen die gesondert bestellten Schrauben zum



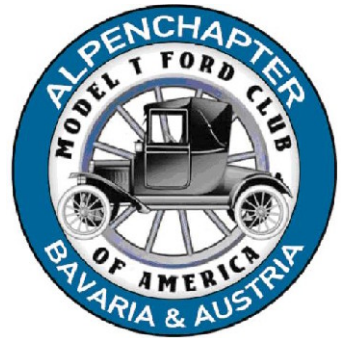
Einsatz. Sie sind nur etwas länger, aber das ist entscheidend, die Muttern müssen danach mit der Schraube abschliessen.

## Einbauanleitung

### Rocky Mountain Brakes

#### für Ford T bis Baujahr 1925

Autor: Reiner Wilhelm



Bevor das Rad montiert wird sollte man die Radlagerabdeckung entfernen, das Lager optisch zu prüfen und etwas Lagerfett aufbringen. Ein neuer Dichtfilz und eine neue Abdeckkappe schliessen diese Kontrolle ab.



Nun muss die rechte Schraube genau eingestellt werden. Der Bremssattel der Notbremse muss ohne Spiel an der Radplatte anliegen. Jetzt wird die Mutter dieser Schraube fest angezogen.



Hier ist das Shim genannte Abstandsblech. Es wird einfach auf die Achse aufgeschoben und sorgt so dafür, dass die Radfelge nicht mehr ganz so weit nach innen kommt. Das zwei Trommeln auf der Felge montiert sind, ist die Trommel der Notbremse um die Stärke der Rocky-Mountain-Trommel nach innen versetzt.



So sollte es nach Montage des Rades aussehen. Im Eifer des Gefechtes, den Sicherungssplint vor der Radmutter nicht vergessen!

Der zweite Teil ist geschafft.



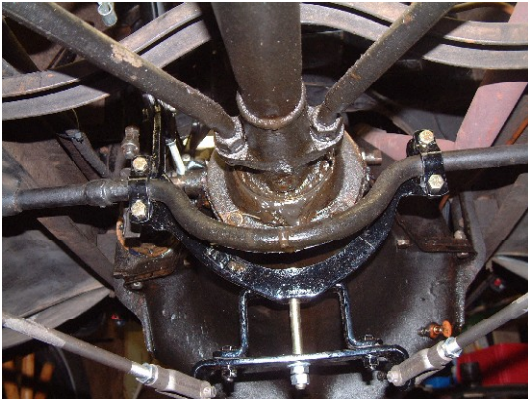
## Einbauanleitung

### Rocky Mountain Brakes

#### für Ford T bis Baujahr 1925



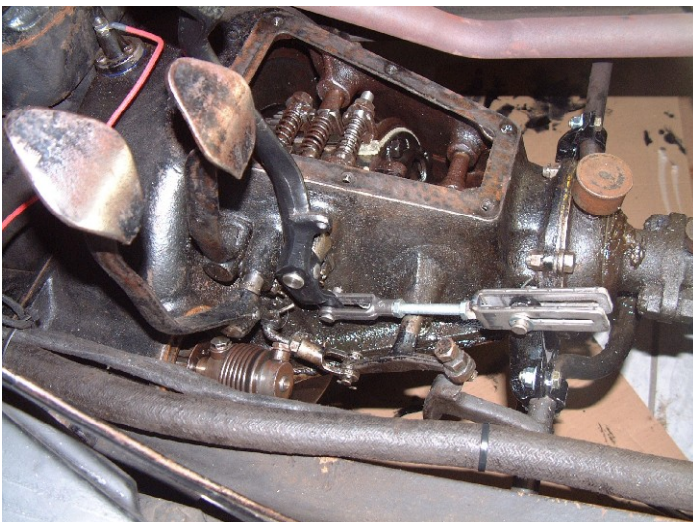
Autor: Reiner Wilhelm



Nach dem Zusammenbau des Equalizers wird dieser an der quer liegenden Bremsstange befestigt. Hier kommen die Stoppmuttern zum Einsatz, da dieses Gestänge nicht fest angezogen wird, sondern geradeso ohne Spiel sich leicht bewegen lässt.

Unten sieht man schon die eingehängten Zugstangen. Achtung, noch keine Splinte zur Sicherung anbringen, die Bremse muss erst noch eingestellt werden.

Zuerst die Einstellschraube an den Bremsen so weit wie möglich anziehen. Die Bremsen dürfen dabei das Rad noch nicht (wesentlich) halten. Vorn am Equalizer sollte der Abstand zum Getriebedeckel so groß wie möglich sein. Das bedeutet, die Haltebügel an den Zugstangen müssen so weit wie möglich eingeschraubt werden. Am besten hängt man die Stangen erst hinten an der Bremse ein. Denn hinten geht es etwas eng zu und der Bolzen lässt sich nur schwer durch den Halter und den Bügel schieben. Die Zugstange liegt auf dem Halter der Notbremse auf. Meine Bedenken, dass dies zu Vibrationen führt wurden bislang nicht bestätigt.

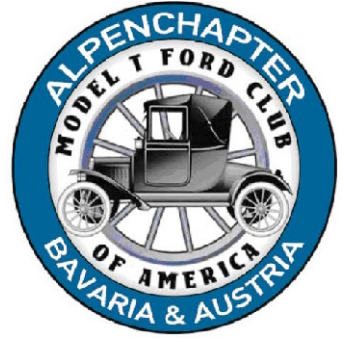


Jetzt kann man sich an den Ausbau des Bremspedals machen. Hierzu wird der Inspektionsdeckel des Getriebedeckels entfernt. Mit Draht sichert man das Band und rundherum sollte man mit Lappen alle Öffnungen verschließen. Es soll schon vorgekommen sein, dass eine Mutter oder Unterlegscheibe sich nach unten

## Einbauanleitung

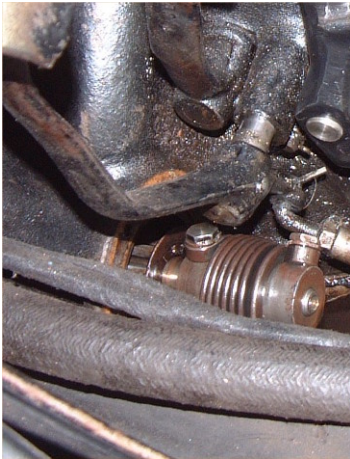
### Rocky Mountain Brakes

#### für Ford T bis Baujahr 1925



Autor: Reiner Wilhelm

verirrt hat. Der einzige Weg diese wieder herauszubekommen ist die Entfernung des Hogset (die Lappen sind also die bessere Vorkehrung).

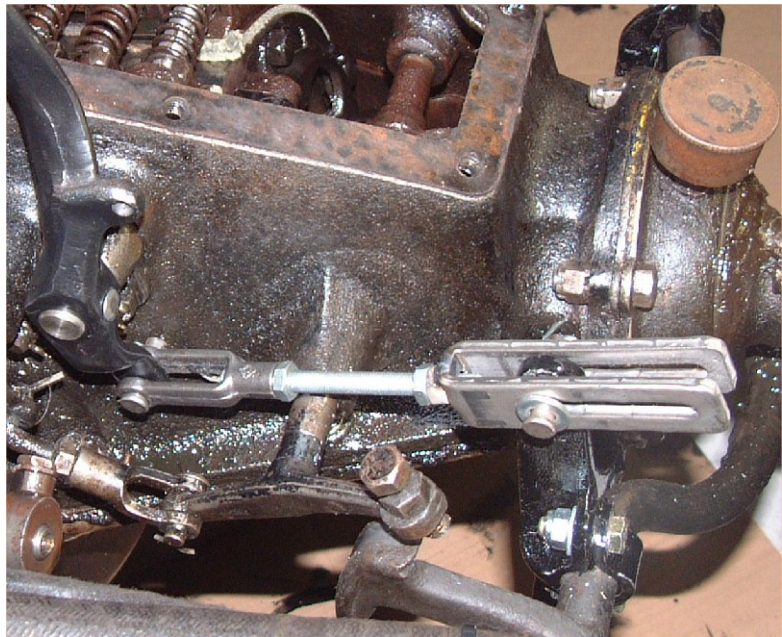


Das Pedal lässt sich zwar ohne den Deckel des Bendix zu entfernen ausbauen, doch der Einbau ist nur ohne diesen Deckel möglich.

Ich habe ein neues Bremspedal eingebaut, welches schon die untere Nase für den Anschluss des Equalizers und oberhalb der Drehstange ein Befestigungsloch für die Rückzugfeder und den Draht zum Bremsschalter hat. Alternativ kann auch das mitgelieferte Harteisenstück an das alte Bremspedal angeschweißt werden. Dies ist auch ohne Ausbau des Pedal möglich.

Sitzt das Pedal in Position, wird das Band wieder befestigt und der Sicherungsdraht und die Lappen entfernt. Den Inspektionsdeckel schließen wir erst später, da wir möchten, dass die Rocky Brakes vom Bremsband bei einer starken Bremsung unterstützt werden (nützt übriges auch bei Regen).

Jetzt das Gestänge montieren (Splinte noch nicht verwenden). Es sollte für die erste Einstellung die Bremsstange leicht spannen.

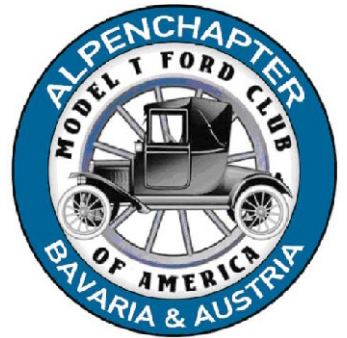


Die Bremsmontage ist damit beendet. Jetzt darf die Sache justiert werden. Hierzu ist es hilfreich zu zweit zu sein. Der Wagen sollte nach wie vor hinten aufgebockt sein.

## Einbauanleitung

### Rocky Mountain Brakes

#### für Ford T bis Baujahr 1925



Autor: Reiner Wilhelm



Die Einstellung der Bremse ist etwas diffizil. Sie soll einerseits früh ziehen, andererseits nicht während der Fahrt schleifen. Auch sollte bei einer Notbremsung letztendlich das originale Bremsband mithelfen.

Erste Aktion, die Hinterräder müssen sich drehen lassen ohne dass die Bremse wirkt.

Das Bremsband vorn muss soweit angezogen sein, dass es gerade nicht bremst. Das Gestänge sollte jetzt straff sitzen. Der Rest ist ausprobieren. Einer sitzt im Fahrzeug und betätigt die Bremse einer schaut ob die Bremse richtig zieht.

Zum Abschluss noch mal alle Anschlüsse kontrollieren und jetzt die Splinte anbringen.

Am Pedal wird die Rückziehfeder befestigt und am Querträger ein kleines Loch gebohrt zum Einhängen der Feder.

Damit steht der ersten Probefahrt nichts im Wege. Die Bremse muss danach noch mal nachgestellt werden (evtl. auch öfter).



Mit den Rocky Mountain Brakes hat man zwar keine Hochleistungsbremse, aber man ist erstaunt wie leicht sich plötzlich die Räder zum blockieren bringen lassen. Ein neues Fahrgefühl an welches man sich auch erst gewöhnen muss.

Ich wünsche allen den gleichen Spaß bei der Montage den ich gehabt habe und viel Erfolg.